

WOHNRAUM GESUCHT



WIR SUCHEN WOHNRAUM FÜR UNSER PERSONAL

- große und kleine Wohnungen
- in und rund um Heubach
- Mieter ist die Zieglersche Altenhilfe
- Wir sind dankbar über jeden Tipp!

WWW.ZIEGLERSCHE.DE

Einrichtungsleiter Thomas Albert freut sich über Ihren Anruf!
Telefon: 07173 7167-211 | albert.thomas@zieglersche.de

Bei allem was man tut, das Ende zu bedenken, das ist Nachhaltigkeit!

Wir sind für Nachhaltigkeit:

- Einsparung von ca. 100 Tonnen CO₂ pro Jahr dank Holzofen und der Wärmerückgewinnungsanlage
- Rohstoffe so regional wie möglich
- Nahezu keine Lebensmittel werden weggeworfen, da wir die übrig gebliebenen Lebensmittel an die Tafel und andere Einrichtungen spenden

Mögglingen, Am Markt 10
Hussenhofen, Waldstraße 7
Großdeinbach, Wetzgauer Straße 7
Spraitbach, Mutlanger Straße 49 (Netto)
(Angebote gültig außer Sonntag)
Gschwend, Hagstraße 32 (Netto)
Göggingen, Zum Steingau 2 (Penny)
Durlangen, im Dorfladen
Schechingen, Raiffeisenstraße 1



arabzadeh.schneider.wirth
architekten
nürtingen | stuttgart

Testen Sie uns ganz unverbindlich mit einem **kostenlosen Probeabo!**



Rems-Zeitung

Telefon (0 71 71) 60 06-20
abo@remszeitung.de

Herzlich
willkommen
in Heubach!

STADT APOTHEKE
HEUBACH *Julia Gaiser*
73540 Heubach, Postplatz 4
Telefon (0 71 73) 9 10 50

LASST DIE
KORKEN KNALLEN

GETRÄNKE MEYER
WWW.GETRAENKEFACHHANDEL-MEYER.DE

Ein freundliches Haus im Herzen der Stadt

Regionalleiterin Melanie Prigl: Das Seniorenzentrum mitten in Heubach soll ein offenes Haus sein

Viele Fenster, helle Räume, ein ausgewogenes Farbkonzept, verschiedene ausgefallene Tapeten, bequeme Sitzmöbel: »Eine schöne wohnliche Atmosphäre ist uns wichtig«, erklärt



Melanie Prigl, Regionalleiterin der Zieglerschen. Jeder ist willkommen, sich selbst ein Bild davon zu machen. Das Seniorenzentrum Heubach wird ein offenes Haus

sein. »Wir werden unseren Standort mitten im Quartier nutzen, um die Heubacher bei uns willkommen zu heißen, ob alt, ob jung, ob als Bewohner, Ehrenamtliche, Mitarbeitende oder Nutzer unserer offenen Cafeteria – wir sind offen für Ideen und haben bereits ein starkes Netzwerk aufgebaut«, so Prigl.



Für den Einrichtungsleiter **Thomas Albert** ist ein Traum in Erfüllung gegangen. »Ich bin Leiter einer schönen neuen Einrichtung, nicht zu weit weg von meinem Wohnort – das war

mein Traum«, sagt der 44-Jährige. Er wurde bei den Zieglerschen gefordert und gefördert und er möchte das jetzt genauso machen. »Ich werde alle im Team, ob junge Leute, erfahrene Fachkräfte oder Quereinsteiger, fördern und unterstützen«, verspricht Albert. »Und ich kann mit Überzeugung sagen: Wenn ihr wollt, dann könnt ihr hier was werden!«

»Ich möchte, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner ihr Leben genießen«,



ergänzt Pflegedienstleiterin **Rusmira Kuduzovic**. Die Menschen sollen noch viele schöne Momente erleben können, auch wenn sie nicht mehr zuhause leben. Dafür hier im Seniorenzentrum Heubach alles tun zu können, gibt ihr ein tolles Gefühl. Die 39-Jährige arbeitet schon mehr als 20 Jahre in der Pflege. Immer wieder sei ihr etwas aufgefallen, was sie gerne anders und besser gemacht hätte. »Das sind manchmal nur Kleinigkeiten, aber mit großer Wirkung für alle.

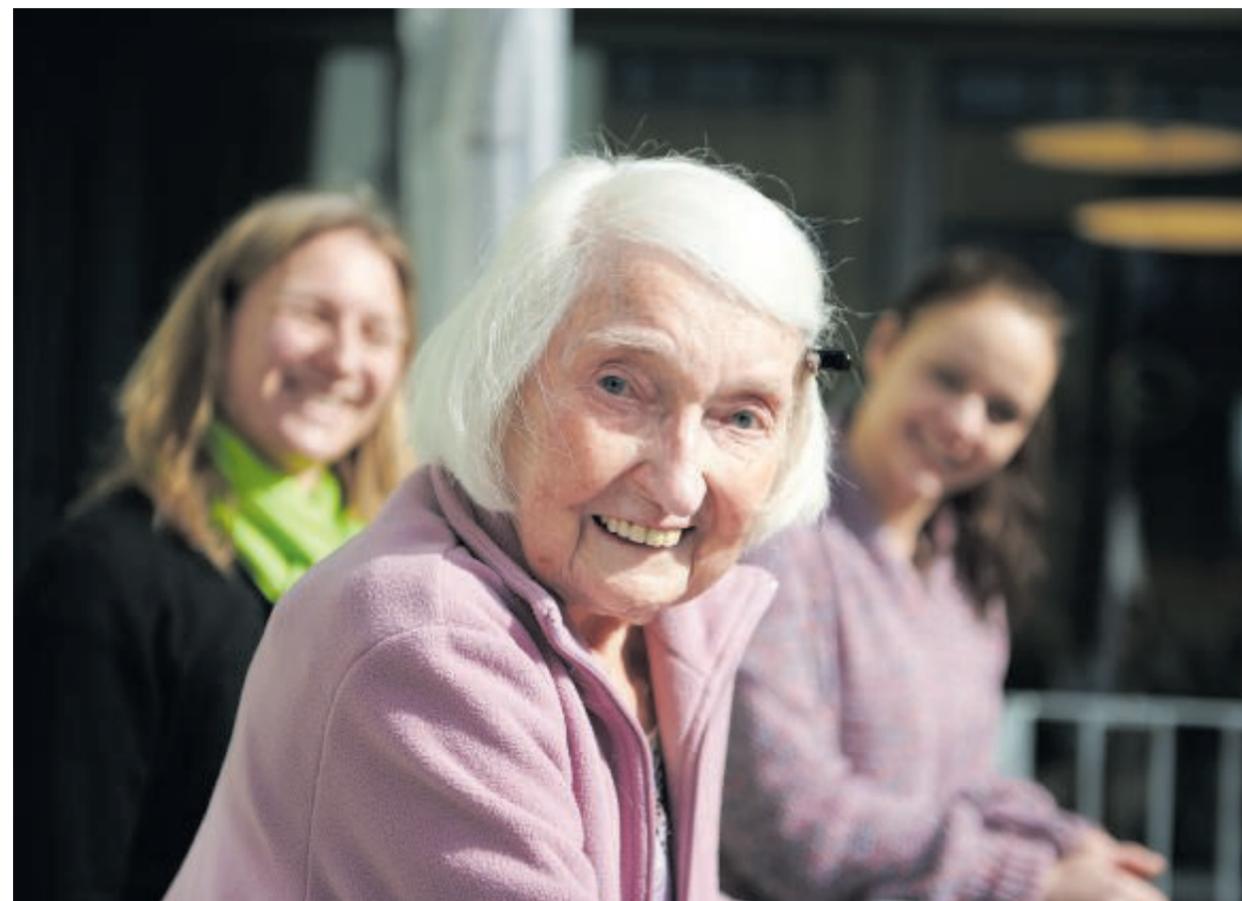
Jetzt bin ich Pflegedienstleitung hier in Heubach und kann vieles umsetzen,

was ich schon so lange im Kopf habe.« Große Bedeutung für das Haus hat auch die Verpflegung. Essen und Trinken sind für jeden Menschen wichtig. Neben der nötigen Bedarfsdeckung mit Energie und Vitaminen steht es auch für



Genuss und Lebensfreude. Gutes Essen ist deshalb ein wichtiger Teil der Lebensqualität. Im Seniorenzentrum Heubach wird Hauswirtschaftsleiterin **Reisa Fortmeier** und ihr Team für

ein attraktives Speise- und Getränkeangebot sorgen: »Ich Sorge für das leibliche Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner!« Die Speiseversorgung umfasst täglich vier Mahlzeiten, auf Wunsch gerne auch vegetarisch oder vegan. Träger des Seniorenzentrums Heubach ist das diakonische Sozialunternehmen »Die Zieglerschen«. Insgesamt 3300 Mitarbeitende betreuen rund 8000 Menschen in den Bereichen Altenhilfe, Behindertenhilfe, Hör-Sprachzentrum, Suchthilfe und Jugendhilfe. Allein in der Altenhilfe sind die Zieglerschen an über 25 Standorten mit stationären und ambulanten Pflegeangeboten präsent.



Für die Menschen da: Die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums sollen ihr Leben genießen können.
Fotos: Fotografie Krause

Zahlen, Daten, Fakten

Das neue Heubacher Seniorenzentrum bietet 60 Dauer-Pflegeplätze und 20 Tagespflegeplätze

Mit dem neuen Seniorenzentrum kommt das diakonische Sozialunternehmen »Die Zieglerschen« nach Heubach, an den Geburtsort ihres Namensgebers Johannes Ziegler (1842 bis 1907). Hier eine Übersicht mit den wichtigsten Daten der Heubacher Einrichtung:

- Anzahl Dauer-Pflegeplätze: 60, verteilt auf vier Wohngruppen auf zwei

- Stockwerken
- Anzahl Tagespflegeplätze: 20 im Erdgeschoss des Seniorenzentrums
- Barrierefreie Wohnungen: vier (bereits vergeben)
- Grundfläche: 1716 Quadratmeter
- Grundfläche der Einzelzimmer: 16,52 Quadratmeter
- Fläche der Aufenthaltsräume: 57 Quadratmeter (Essen),

- 23,17 Quadratmeter (Wohnen)
- Außenfläche für die Bewohner: rund 600 Quadratmeter
- Kubatur: 17530,34 Kubikmeter
- KfW-Standard: 40 +
- Energiegewinnung: PV-Anlage, Nahwärme mit einem FP-Wert von 0,8
- Grundsteinlegung: 30. September 2021
- Anzahl beteiligter Gewerke: 30

- Freie Besuchszeiten
- Freie Arztwahl
- Gottesdienste und Andachten im Haus
- Speiseversorgung mit täglich vier Mahlzeiten (auf Wunsch auch vegetarisch oder vegan), Belieferung unter anderem durch die Holzofenbäckerei/Konditorei Ecker aus Mögglingen

Programm der Eröffnung

Die offizielle Eröffnungsfeier des Heubacher Seniorenzentrums findet am Donnerstag, 27. April, mit geladenen Gästen statt. Die Feier wird von zahlreichen Programmpunkten umrahmt:

- **10.30 Uhr:** Empfang der Gäste
- **10.50 Uhr:** Musikalischer Beitrag des Heubacher Kindergartens „Triumphini“
- **11 Uhr:** Begrüßung durch Gottfried Heinzmann, den Vorstandsvorsitzenden der Ziegler'schen unter Beteiligung von Einrichtungsleiter Thomas Albert und dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Ziegler'schen, Werner Baur
- **11.10 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Adam (evangelisch) und Pfarrer Bernhard Weiß (katholisch), beide aus Heubach
- **11.40 Uhr:** Musikstück der Adalbert-Stifter-Realschule
- **11.45 Uhr:** Anmoderation durch Melanie Prigl (Regionalleiterin, Die Ziegler'schen)
- **11.50 Uhr:** Vorstellung und Würdigung der Beteiligten durch Gottfried Heinzmann, den Vorstandsvorsitzenden der Ziegler'schen, und Markus Lauxmann, kaufmännischer Vorstand der Ziegler'schen
- **12 Uhr:** Grußworte durch Landrat Dr. Joachim Bläse, Bürgermeister Dr. Joy Alemazung, Architekt Hans-Jörg oder Andreas Reisch bzw. Frederik Wirth, Sebastian Köbbert (Geschäftsführer Altenhilfe, Die Ziegler'schen) und Christoph Arnegger (Geschäftsführer Facility Management, Die Ziegler'schen)
- **12.35 Uhr:** Musikstück der Adalbert-Stifter-Realschule
- **12.40 Uhr:** Dank durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Werner Baur
- **12.50 Uhr:** Abschluss der Veranstaltung mit Dank und Hinweisen zum Mittagsbuffet und zu Führungen durchs Haus
- **12.55 Uhr:** Musikalischer Ausklang, Adalbert-Stifter-Realschule
- **13 Uhr:** Beginn des Mittagsbuffets in der Cafeteria

Weitere Termine: Ein Tag der offenen Tür in der Einrichtung ist für den Monat Juni geplant. Im Juni wird auch der eigenständige Tagespflegebereich mit 20 Plätzen eröffnet.

Ein Lebensraum für alle Generationen

Seniorenzentrum bietet viel Raum für Begegnungen

Das Seniorenzentrum Heubach liegt mitten im neuen Quartier auf dem Triumph-Areal. Hier ist ein generationsübergreifender Lebensraum entstanden, der neben dem Pflegeheim und betreuten Wohnungen auch viele Einkaufsmöglichkeiten und Begegnungsmöglichkeiten bietet. Das Seniorenzentrum befindet sich mitten in der

Stadt und doch im Grünen. Sehr viele Kolleginnen und Kollegen in den Ziegler'schen haben ihren Teil zur Entstehung des neuen Seniorenzentrums in Heubach beigetragen. Groß ist jetzt die Freude über die pünktliche Inbetriebnahme. »Alle Kolleginnen und Kollegen, die das Haus schon gesehen haben, sind vom Ergebnis sehr beeindruckt«,

berichtet Christoph Arnegger, Geschäftsführer des Bereichs Facility Management der Ziegler'schen. »Die sehr gute und kollegiale Zusammenarbeit bei diesem Projekt hat richtig Spaß gemacht«, bestätigt Sebastian Köbbert, Geschäftsführer der Ziegler'schen Altenhilfe.

»Gemeinsam haben wir viele Herausforderungen gemeistert, zuletzt haben wir viel Energie in die Personalgewinnung gesteckt. Nun wünschen wir dem Team vor Ort viel Kraft und Zuversicht für den Betrieb.«

Pfarrer Georg Heinzmann, Vorstandsvorsitzender der Ziegler'schen, stellt nicht zuletzt einen Bezugspunkt zum Namensgeber des diakonischen Sozialunternehmens her: »Ich freue mich sehr, dass wir am Geburtsort unseres Gründers und Namensgebers ein Seniorenzentrum eröffnen können.

Johannes Ziegler wurde 1842 in Heubach geboren. Als junger Mann ging er nach Wilhelmsdorf und wurde hier durch sein Wirken zu einer der großen diakonischen Persönlichkeiten seiner Zeit. Mit der Rückkehr nach Heubach schließt sich für uns der Kreis.«



Helle Räume, ausgefallene Tapeten und ein ausgewogenes Farbkonzept: Im Seniorenzentrum Heubach der Ziegler'schen herrscht eine wohnliche Atmosphäre. Foto: Fotografie Krause

Der Namensgeber

Johannes Ziegler (1842–1907) kam aus Heubach

Johannes Ziegler wurde 1842 in Heubach geboren. Als 22-Jähriger kam er nach Wilhelmsdorf im heutigen Landkreis Ravensburg. An der dortigen Taubstummenanstalt wollte er eine Zeitlang als Lehrer arbeiten. Doch

er blieb sein Leben lang in Wilhelmsdorf. Der Leiter der Taubstummenanstalt, August Friedrich Oßwald, beeindruckte ihn tief. Ziegler wurde zum Gehilfen des Schulleiters, dann heiratete er Oßwalds Tochter Mathilde. Später

führte er dessen Arbeit in Wilhelmsdorf fort und baute sie weiter aus. Ziegler entwickelte sich zu einem reformfreudigen und innovativen Pädagogen sowie zu einem einflussreichen Prediger und Schriftsteller. Er starb 1907.

ERFÜLLT MIT LEBEN

Die Ziegler'schen



HERZLICHEN DANK AN ALLE

- die uns beim Bau unterstützt haben
- die uns mit Rat und Tat zur Seite standen
- die uns den tollen Start in Heubach ermöglicht haben

WWW.ZIEGLERSCHEN.DE

Thomas Albert und sein Team | Seniorenzentrum Heubach
Johannes-Ziegler-Platz 1 | Telefon: 07173 7167-211

Viel Erfolg und gutes Gelingen wünscht

Donderer

Bettingen & Heubach

Lieferung und Montage der Heizungs- und Lüftungsanlage



Helmut Feurer GmbH
Kastanienallee 38
88499 Riedlingen

Tel.: 07371 9342-0
info@feurer-hkl.de



Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

Ausführung der Holz-Alufenster



R. u. R. Schmid GmbH · Hauptstraße 40 · 88527 Unlingen
Tel. 07371 - 93690 · info@rr-schmid.de

